

AutoNumber Webpart

Beschreibung:

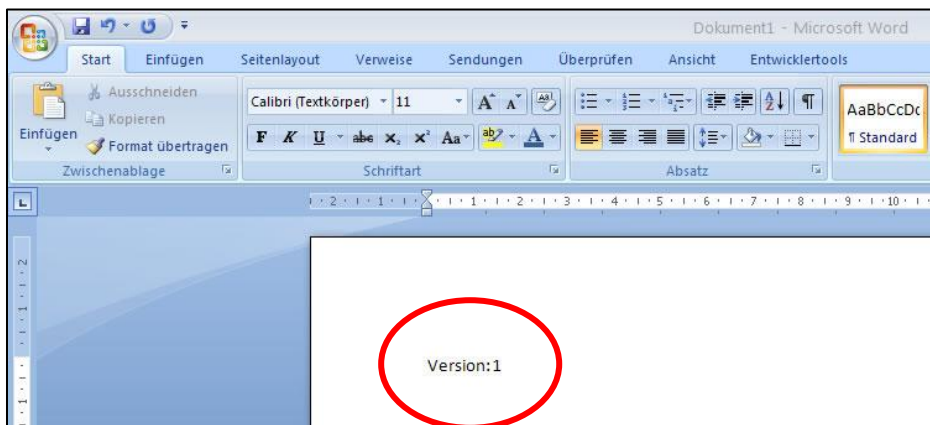
Mit dem AutoNumber Webpart können Spalten (Metadaten) in Listen und Dokumentenbibliotheken mit einer Zufallszahl, einer Wunschzahl oder dem aktuellen Datum abgefüllt werden. Dies ist interessant, um z.B. Word-Dateien automatisch mit der Versionsnummer in der Fusszeile zu versehen.

Screenshot:

Versionsnummer im SharePoint:



Versionsnummer wird im Word automatisch angepasst:



Systemvoraussetzungen:

SharePoint (WSS 3.0 oder MOSS 2007) mit ServicePack 1

Installation:

Das AutoNumber Webpart wird in Form einer Solution ausgeliefert.

Multi-Language:

Das AutoNumber Webpart unterstützt Deutsch und Englisch

Einstellungen:

Für die Generierung von automatischen Nummern können folgende Maskierungen verwendet werden:

Datum YYYY MM DD

- YYYY: wird durch aktuelle Jahreszahl ersetzt
- MM: wird durch aktuellen Monat ersetzt
- DD: wird durch aktuellen Tag ersetzt
- Beispiel: ID-YYYY-MM-DD = ID-2009-03-04

Spaltenname {Name}

- der Wert von der Spalte mit dem entsprechenden Namen wird eingesetzt
- Beispiel: [Title]-[ID] = Manual-21
- Zusätzlich besteht die Möglichkeit mit [Name(0,10)] einen Teilstring von Name auszugeben 0 = Startwert, 10 = Anzahlzeichen
- Wichtig: Die Spaltennamen sollten jeweils dem internen Spaltennamen entsprechen
- Wichtig: Spalten vom Typ MultiLineText (mehrzeiliger Text) werden nicht unterstützt.

Timestamp {T}

- Der Platzhalter wird mit dem aktuellen Timestamp ersetzt
- Beispiel: Dok-{T} = Dok-20090304193021

Random {R}

- Der Platzhalter wird mit einer Zufallszahl ersetzt. Wenn eine 3-Stellige Zufallszahl gewünscht wird, so kann der Platzhalter {RRR} verwendet werden.
- Beispiel: Dok-{RR} = Dok-65

ID {#}

- Der Platzhalter wird mit dem Datensatz-ID ersetzt. Wenn als Platzhalter ### gewählt wird, wird die ID immer dreistellig ausgegeben
- Beispiel (ID des Items: 24): Dok-#### = Dok-0024

Schreiben in eine andere Spalte [s:Title;Example]

- Die berechneten Werte des AutoNumber Field Type können ebenfalls in andere Spalten geschrieben werden
- Wichtig: Interne Spaltennamen verwenden um Fehler zu vermeiden
- Beispiel: Dok-{#} @YYYY@ [s:Title] = Dok-24 2010 wird in die Spalte Titel geschrieben.
- Achtung: Das Schreiben in den Dateinamen wird nicht unterstützt.

Komplexe Beispiele

- {STitel}# = Hofer23
- {RRR}### = 586004
- Dok-YYYY-{RR}#### = Dok-2009-120014

Automatisches Berechnen verhindern

Um das automatische Überschreiben von Ziel-Spalten zu verhindern, muss in der Liste ein boolean-Feld (Ja/Nein) erstellt werden, mit der internen Bezeichnung „AutoCalcValues“. Der Name kann nach dem ersten Speichern geändert werden, die interne Bezeichnung wird beibehalten.

Ist die Spalte TRUE (Ja, angehäkelt), so wird der Auto-Wert jeweils in die Ziel-Spalte(n) geschrieben. Falls FALSE (Nein), wird der Wert nur in die Auto-Number-Spalte geschrieben, die restlichen definierten Felder werden beibehalten.

Diese Funktion kann nun pro ListItem definiert werden, sofern der Spaltentyp existiert.

Preis:

CHF 1'500.00 pro Serverlizenz